



Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden in Hersbruck und Umgebung

Mai – Juni – Juli 2023

2023-2

Liebe Leserinnen und Leser!

Rund um den Johannistag (24.06.2023) will die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) eine Aktion zum Thema „Taufe“ durchführen: **VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN. DEINE TAUFE** (#DeineTaufe).

Dass Säuglinge zur Taufe gebracht werden, ist nicht mehr selbstverständlich, obwohl es **VIELE GRÜNDE** gibt. Wer beispielsweise bei einer Geburt dabei sein darf, wird von einem Glücksgefühl überwältigt, wie selten sonst. Die ganze Anspannung der vorausgegangenen Monate fällt ab, das Wunder des neuen Lebens berührt uns total. Dann suchen wir eine Adresse, der wir irgendwie ‚Danke‘ sagen können. Oft führt das zur Taufe, weil wir ahnen, das ist die richtige Adresse dafür. **EIN SEGEN** soll dem neuen schutzbedürftigen Erdenbürger mitgegeben werden, Schutz und Bewahrung. **DEINE TAUFE** ist dafür das Siegel, eine unverbrüchliche Bestätigung des Schöpfers des Lebens selbst.

Ich vermute, so empfinden noch heute viele junge Eltern. Andere wiederum sehen in einer Taufe einen einschneidenden Akt im Leben des Kindes und möchten, dass es das später selbst einmal entscheiden kann, ob oder ob nicht. Ich persönlich sehe das anders, weil Elternsein immer bedeutet, dass man vieles erstmal für die Kinder entscheidet und dann hofft, dass sich diese Entscheidung positiv auf ihr Leben auswirkt.

Wir wissen, dass dieses Anfangs-empfinden von Dankbarkeit bald gemischten Gefühlen weicht, denn Kinder fordern heraus - oft mehr als es uns lieb ist. Wo bleibt da der Segen, der Schutz, die Bewahrung? Ja, es



ist wirklich nicht leicht, dass Kinder ihren Weg finden. Vielleicht ermutigt uns der Gedanke, dass Gott sich mit ihrem Leben durch die Taufe verwoben hat, und dass er hoffentlich ihnen auch gute „Aus-Weg“ auftut, für die sie sich trotzdem selbst entscheiden müssen.

Die Dankbarkeit beim ersten Lebensatem weicht der Dankbarkeit, dass Kinder uns selbst lebendig halten, wir alle Veränderungen an Lebensjahren und äußeren Entwicklungen hautnah an ihnen und mit ihnen erleben. Manchmal fragen sich Eltern, ob es fair war, sie in diese Welt zu setzen. Dann erleben wir glücklicherweise, wie Kinder gar nicht diesen Vergleich ziehen – wie schön es früher doch war – sondern wie sie die Herausforderungen heute auf ihre Art packen. Mit den technischen Hilfsmitteln sind sie eh vertrauter von Kindheit an, als frühere Generationen es je waren.

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN. DEINE TAUFE – in jedem Leben können wir Segensspuren entdecken, und es ist sicher richtig, sie mit Gottes großem Ja zu uns zu verbinden, wie es in der Taufe verbürgt wurde.

Herzlichst,

*Pfarrer Ekkehard Aupperle,
Kirchensittenbach*

Hersbruck – Stadtkirche



... ab
Seite 3

Neuer Pfarrer: Björn Schukat.....4
Besuch aus Pangani..... 10
www.hersbruck-stadtkirche.de

Evangelische Jugend Hersbruck



... ab
Seite 15

www.dekanatsjugend-hersbruck.de

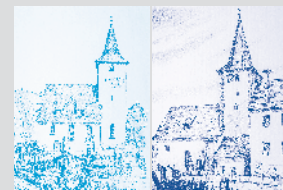
Hersbruck – Johanneskirche



... ab
Seite 17

Rock trifft Klassik.....18
Mini Gottesdienst: Gott liebt dich.....20
www.johanneskirche-hersbruck.de

Altensittenbach / Oberkrumbach



... ab
Seite 25

Jugendfreizeit in Grafenbuch.....26
TAC und der game changer Jesus 28
www.kirche-altensittenbach.de

Kirchensittenbach



... ab
Seite 32

Überraschungsgäste.....33
Urnengrabfeld geplant..... 36
www.kirchensittenbach-evangelisch.de

Aus dem Dekanat:

Martyrerausstellung, Kirchentag 38-41
Gottesdienstplan..... 42-44

www.dekanat-hersbruck.de

Gedruckt von PuK-Print, Reichenschwand

Kirchensittenbach

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Ekkehard Aupperle

Pfarrgasse 1

91241 Kirchensittenbach

☎ 091 51 – 9 46 16

E-Mail: Ekkehard.Aupperle@elkb.de



Pfarramt Kirchensittenbach

Di., Do., Fr., 8.30 bis 11.00 Uhr erreichen

Sie unsere **Pfarramtssekretärin,**

Sylvia Wrosch

☎ 9 46 16

☎ 86 25 05

E-Mail:

pfarramt.kirchensittenbach@elkb.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Ruth Loos, Kleedorf

☎ 86 20 89

Mesner: Frank Ottmann,

Kirchensittenbach

☎ 9 50 60

Unsere Bankverbindungen:

• **Spendenkonto:**

Kontoinhaber: Evang.-Luth.

Kirchengemeinde Kirchensittenbach

IBAN: DE33 7605 0101 0190 0831 62

Sparkasse Nürnberg

• **Haushaltskonto:**

Kontoinhaber:

Evang.-Luth. Verwaltungsstelle Altdorf

IBAN: DE24 5206 0410 0401 5010 03

Evangelische Bank

• **Kirchgeldkonto:**

Kontoinhaber: Evang.-Luth.

Kirchengemeinde Kirchensittenbach

IBAN: DE74 7605 0101 0570 1993 31

Sparkasse Nürnberg

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe ist am 05.07.2023!

Konfirmation

Der erste große festliche Gottesdienst in diesem Jahr wurde am Palmsonntag gefeiert. Nachdem unsere zwölf Konfirmanden fast zwei Jahre auf diesen Tag vorbereitet wurden, bekannten sie dann gemeinsam ihren christlichen Glauben.



© Foto Steinbauer

Vor seiner Predigt verteilte Pfarrer Ekkehard Aupperle kleine Taschenspiegel mit dem Aufdruck: „Du bist wunderbar!“ (Psalm 139,14). Als „Ebenbild Gottes“ dürften Menschen mehr von sich halten, als sie beim eigenen kritischen Blick in den Spiegel erkannten. Diese Würde müsse aber zugesprochen werden – von unserem Schöpfer selbst.

Die Dankandacht am Nachmittag gestalteten die Teamer: das sind junge Mitarbeiter, die die ganzen zwei Jahre die Konfis begleitet hatten und zum Teil auch Unterrichtsstunden übernommen hatten. Die Eltern nahmen dieses Engagement von ihnen sehr positiv zur Kenntnis und bedankten sich bei ihnen mit einem großzügigen Geschenk.

Am letzten Juniwochenende wartet auf die Konfirmierten noch eine Zeltfreizeit in der Hasenmühle, bei Barthelmesaurch – auch da engagieren sich die Jugendlichen vor Ort für uns.

Überraschungsgäste

Über die Pfarrwiese kamen sie vom Friedhof heruntergelaufen und haben höflich gefragt, ob sie mal das Pfarrhaus anschauen könnten. Denn es war für Heike und Tobias Mrusek ein wohlvertrauter Ort, war es doch die Heimat von Tobias seit seinem zweiten Lebensjahr. Das meiste haben sie wiedererkannt, besonders staunte er, dass die Küche verlegt worden war. Er bedauerte, dass man im Treppenhaus nicht mehr am Geländer runterrutschen kann, weil da jetzt zusätzlich ein geschmiedeter Handlauf angebracht ist (neue Sicherheitsvorschriften).

Sie wohnen in Hamburg, wo er als Neurologe an einer Klinik arbeitet. Es hat ihnen gut gefallen hier auf dem Gelände und es reizt sie, vielleicht mal eine Urlaubswoche hier zu verbringen. Falls es so kommt, hätte das auf alle Fälle ein kleines Wiedersehensfest verdient – wir sind gespannt!



Ehepaar Mrusek vor dem Pfarrhaus

© Foto: Aupperle

Bläserwochenende

Der Posaunenchorbezirk Hersbruck hatte im Februar ein Bläserwochenende im Kloster Ensdorf organisiert. Das Bildungshaus liegt an der Vils, etwa 15 km südlich von Amberg.



Posaunenchorbläser aus Kirchensittenbach vor dem Kloster Ensdorf

© Foto: H.-J. Wendler

Von den ca. hundert Teilnehmern aus dem Bezirk waren elf Bläserinnen und Bläser aus unserem Chor dabei, teils als Tagesgäste oder übers Wochenende.

Musikalisch geführt wurde die Freizeit durch unsere Bezirkschorleiterinnen den Geschwistern Polster und am Samstag durch LPW Kerstin Dikhoff vom Verband Nürnberg. Ziel war das Einstudieren von neuen Stücken, Weiterbildung der Blastechnik, die Freude am gemeinsamen Musizieren und natürlich abends in geselliger Runde zusammensitzen.

Am Sonntagvormittag wurde das Gelernte in einem Gottesdienst in der Klosterkirche gespielt. Nach einem Mittagessen ging es dann wieder beschwingt nach Hause.

Hans-Jürgen Wendler, Obmann Posaunenchor

Weltgebetstag der Frauen

Die Vorlage zu dem weltweiten Gebetstag brachten dieses Jahr Frauen aus Taiwan ein. Unser Vorbereitungsteam schlüpfte in deren Rollen und erzählte ihre Lebenssituation. Nicht nur Corona brachte ihnen bekanntlich viele Herausforderungen, auch sonst bewältigen sie viel – und dazu gibt ihnen der Glaube Kraft. Nämlich: „Durchhaltevermögen, Vorbild sein, nicht aufzugeben, Rücksicht nehmen...“ (siehe Tafel im Hintergrund des Bildes).

Durch landestypische Speisen und eine ansprechende Dekoration brachten unsere Frauen dieses Land nahe – ein dankbares Echo war ihnen gewiss.



Taiwan - Land des Weltgebetstages 2023

© Foto: Aupperle

Bilder aus dem Gemeindeleben



Der Kigo an Ostern begann in der Kirche



Parkettboden im großen Saal wird neu versiegelt



Im Pfarramt wird aussortiert was nicht aufbewahrt werden muss



Konfi-Eltern haben die Girlanden fertig.



Präpi-Eltern putzen für die Konfirmation



Gymnastik im Seniorenkreis mit Regine Hahn-Schuller



Nach zwei Jahren: Jahreshauptversammlung des Diakonievereins

Ein besonderer Abend

Was tun: Zeitumstellung und Frühlingsanfang! Da bietet sich doch eine Abendandacht an: zum einen um der Gemeinde ein paar Morgenstunden zu gönnen zur Eingewöhnung an die neue Zeit, zum anderen, um den Frühling im Freien zu begrüßen. Dazu fand sich ein besonders lauschiger Ort in Unterkrumbach bei den Fischweihern.

Der Hausherr, Norbert Kirchenmaier, hatte alles wun-

derbar vorbereitet, extra ein Kreuz gezimmert, Bänke aufgestellt und eine Schale mit wärmendem Feuer. Der Frühling zeigte sich dann zwar noch nicht von seiner freundlichsten Seite, aber es ließ es sich gut aushalten, vor allem war die Hütte nebenan eingeschürt und österlich dekoriert. Eine große Tafel lud zum Verweilen ein bei Pizza und Getränken. Was für ein schöner Abend und Danke an Norbert!

© Fotos: Aupperle



Abendandacht in Unterkrumbach

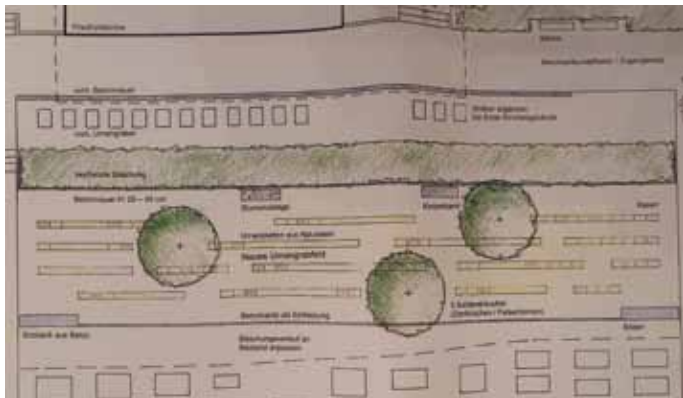


Da ist man gerne Gast



Neues Urnengrabfeld am Friedhof geplant

Das ist ein Thema, das den Kirchenvorstand schon lange beschäftigt: wie kommen wir dem wachsenden Wunsch nach pflegefreien Begräbnisformen nach? Schnelle Lösungen wurden vom verantwortlichen Architekten der Landeskirche, Nils Kugelstadt, zurückgewiesen. Schließlich wird ja etwas geschaffen, was den Friedhof in seiner Gestalt dauerhaft prägen wird. Im letzten Herbst schickte er den renommierten Landschaftsarchitekten Michael Olesch. Er ist ein, der Kirche zugewandter, Fachmann, der seit kurzem in Ruhestand getreten ist. Vor allem der Erhalt von Friedhöfen als Erinnerungsorte für die ganze Dorfgemeinschaft liegt ihm persönlich am Herzen. Verschiedene Entwürfe hat er mit uns diskutiert und schließlich sind wir bei einem angekommen, der dem entspricht, was sich viele wünschen.



Plan für neues Urnengrabfeld

Die noch freie Fläche unterhalb der Kapelle soll durch eine Böschung klar getrennt werden von dem Bestehenden, gleichzeitig kann damit das Gefälle aufgefangen werden. Unterhalb davon werden Reihen mit Platten entstehen, die als persönliches Urnengrab beschriftet werden. Weil sie bodenbündig liegen, kann rundherum leicht gemäht werden. Für jeweils zwei Urnen ist darunter Platz. Einzelne Bäume spenden Schatten und blühen im Frühjahr. Ruhebänke laden zum Verweilen ein. Unten eine Skizze, die das verdeutlicht.

Bereits jetzt sind wir mit Firmen im Gespräch, wie das Projekt umsetzbar sein könnte. Wir dürfen gespannt sein.

Übrigens wird Jonas Sperber aus Steinensittenbach verantwortlich die Friedhofspflege übernehmen. Er wird dabei unterstützt von Helfern. Wie die meisten mitbekommen haben, ist ja Hermann Haas aus Stöppach überraschend verstorben – er hatte einen Stundenvertrag für die Pflege. In einer Trauerfeier haben wir von ihm Abschied genommen.



Jonas Sperber

Kindern die Karwoche nahebringen

Wie kann man Kindern die Leidensgeschichte Jesu vermitteln? Eine Möglichkeit ist der „Ökumenische Kinderkreuzweg“. Da werden Stationen nachgegangen und dabei erzählt, was Jesus erfahren hat – am letzten Schultag vor den Osterferien führten das die Religionslehrerin Elke Aupperle und Klassenlehrerin Daniela Städtler mit den Schülern der Klassen 3 / 4 durch. Der „Einzug in Jerusalem“ war noch in der Aula, „Pilatus wäscht seine Hände in Unschuld“ war vor dem Osterbrunnen. Weiter ging es in Stationen über die Stöppacher Straße und den Friedhof bis hin zur Kirche. Dort wurde beim Kreuz das schwarze gegen ein weißes Tuch getauscht, als Zeichen der Auferstehung. Kinder lasen Texte, die sagen, wo Menschen heute ähnlich Schlimmes in unserer Welt erleben und wie sie die Hoffnung verbindet – die ja an Ostern ihre Antwort findet.



Gemeinsam unterwegs

Zum Abschluss warteten leckeres Osterbrot und heißer Tee im Gemeindehaus.

Wichtige Termine und Informationen

Gottesdienst zum Gedenken an unsere Verstorbenen

Wir gedenken allen, die im vergangenen Jahr verstorben sind, in einem Gottesdienst an Christi Himmelfahrt,

am 18. Mai 2023, um 9.30 Uhr
in der Friedhofskapelle

Alle Angehörige laden wir hiermit besonders dazu ein.



Gottesdienste in unseren Dörfern

Wir laden zu besonderen Gottesdiensten ein:

14.05.2023 um 9.00 Uhr
Gottesdienst anl. Feuerwehrfest
in Aspertshofen, Festzelt

28.05.2023 um 20.00 Uhr
Abendgottesdienst in Hohenstein,
Burgkapelle

11.06.2023 um 9.30 Uhr
Gottesdienst zur Kirchweih in Kleedorf, Wendlerscheune

25.06.2023 um 9.00 Uhr
Gottesdienst zur Kirchweih in Oberkrumbach

16.07.2023 um 10.00 Uhr
Gottesdienst zur Kirchweih in Hohenstein, Burggarten



Zwölfuhrläuten aus Kirchensittenbach

am Sonntag, 11. Juni 2023 um 12.00 Uhr

Sie hören das ZWÖLFUHLÄUTEN aus unserer Bartholomäuskirche über Bayern 1 oder BR Heimat; später wird es noch über die BR Homepage abrufbar sein.

Regelmäßige Veranstaltungen

Seniorenkreis

Wir laden ein: am 2. Mai zum Seniorenkreis um 14.30 Uhr im Gemeindehaus „Altes Schulhaus“ mit Pfarrer Scharrer am 6. Juni zum Seniorenkreis-Ausflug; näheres geben wir noch bekannt

Danach geht es bis Oktober in die Sommerpause.

Kindergottesdienst

Hallo liebe Kinder,
herzliche Einladung zum Kindergottesdienst.

Wir feiern ihn zusammen am 07.05., 11.06. (Kleedorf) und 09.07.2023.

Beginn um 9.30 Uhr im Hauptgottesdienst. Wir freuen uns auf Euch.

Euer Kigo-Team



Teenkreis cjb-Deliverer

Der Teenkreis trifft sich vierzehntägig am Donnerstag von 18.00 - 20.00 Uhr für alle Konfirmanden und ältere Jugendliche im Gemeindehaus „Altes Schulhaus“. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Freunde dürfen selbstverständlich mitgebracht werden. Neben Spiel, Spaß, gutem Essen und besonderen Aktionen gehen wir gemeinsam der Frage nach, wer dieser Deliverer ist, der sich uns als Jesus vorgestellt hat. Wie hat er gelebt, was hat er gesagt und was passiert, wenn wir ihm Platz in unserem Leben einräumen? Hast du Lust mitzumachen? Dann komm! Wir freuen uns auf dich.

Die Termine erfährst du bei Judith Liebel (judith.liebel@gmail.com) oder Lukas Wrosch (wrosch-lukas@web.de)

Männerfrühstück

findet statt am 13.05., 17.06. und 15.07.2022 jeweils um 8.30 Uhr im Gemeindehaus „Altes Schulhaus“; Anmeldungen gerne an Pfarrer Aupperle.

Voranzeige: 15.-17. September Männerpilgern



Der Jugendkreis cjb trifft sich freitags um 19.00 Uhr

Habt Ihr Interesse dabei zu sein? Dann meldet euch gerne bei Silke Liebel, Florian Schönhöfer oder Lisa Albert (oder im Pfarramt).

Silke Liebel: liebelsilke@gmail.com,
☎ 0 15 16-8 192704.

Chor Gemeinsam Singen

Wir singen montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus "Altes Schulhaus" am:

08.05., 22.05., 10.07., 24.07.





Communität Christusbruderschaft

Hof Birkensee

Friedensgebet

jeden Mittwoch von 17.20–18.00 Uhr
in der Kapelle

Meditatives Tanzen und andere Kreistänze Donnerstag, 25.05., 29.06., 20.07. von 20.00–21.15 Uhr

Bitte vorher per Mail (sr.silja.g@christusbruderschaft.de) oder telefonisch anmelden.

Pilgertag „Beim Wandern sich wandeln“: 01.05.2023, 9.00–17.00 Uhr

Die Natur mit allen Sinnen wahrnehmen, die Schöpfung im Frühling zu genießen und auch den Schöpfer darin zu erkennen. Wir werden ca. eine Stunde im Schweigen gehen; Sonderprospekt; Kosten: 15,- €

Gästezeit I: 30.05.–04.06.2023

Einfach Ferien machen. Wir teilen unseren Lebensrhythmus mit Ihnen. Im oben genannten Zeitraum ist eine variable Buchung der Tage möglich; für Jedermann/Jede-Frau (auch mit Kindern); Leitung: Schwestern von Hof Birkensee; Kosten pro Tag: ohne Mitarbeit 55,- € / 60,- € EZ; Mitarbeit möglich

„Sehen, was erscheint“:

14.–18.06.2023

Kontemplation und Gestalten in Holzzeiten des stillen Gebets und der Schriftbetrachtung. Am Sonntag feiern wir einen Gottesdienst mit Vernissage. Leitung: Thomas Kretschmer und Matthias Rost; Kosten: DZ 220,- € / EZ 240,- €; Kursgebühr: 150,- €

Communität Christusbruderschaft

Hof Birkensee

91238 Offenhausen

☎ 091 58-99 89-90/-91

E-Mail:

birkensee@christusbruderschaft.de

www.hofbirkensee.de



Projekt Kirchenpost ab Juli



Die Dekanatsynode Hersbruck hat sich im vergangenen Herbst einstimmig für die Teilnahme am Projekt Kirchenpost ausgesprochen. Die Idee der Kirchenpost ist, die Kirchenmitglieder regelmäßig persönlich anzusprechen und über kirchliche Angebote zu informieren. Besonders diejenigen, die wenig Kontakt zur Ortsgemeinde haben, sollen sich wahrgenommen und für ihre Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche wertgeschätzt fühlen.

Die ersten Auswertungen dieses im Jahr 2014 in einzelnen Dekanaten unserer Landeskirche gestarteten Projekts belegen, dass sich Kirchenmitglieder über Post von ihrer Kirche und aus ihrem Dekanat freuen.

Die Kosten für diese Briefaktion werden von der Landeskirche übernommen und die Versendung erfolgt zentral von der Kirchenpoststelle in Ansbach. In den kommenden sechs Jahren werden nun Briefe unter anderem zum 18. Geburtstag, zu Hochzeit, Umzug, Geburt, Kirchensteuer, Patenamts, Krisenseelsorge, Kirchenjahr und Jugendfreizeiten an die jeweilige Zielgruppe verschickt. Jedes Gemeindeglied ab 13 Jahren soll mindestens einmal im Jahr Post bekommen.

Ein Großteil der Briefgestaltung wird bayernweit natürlich standardisiert sein. Doch diesen allgemeinen Rahmen werden immer die Termine und Angebote speziell für das eigene Dekanat ergänzen. Diese Informationen sammelt Dekanatssekretärin Anett Hille und leitet sie weiter nach Ansbach.

Natürlich werden manche Evangelische wegen der Post erstmal irritiert sein. Besonders die Gemeindeglieder,

die mit der eigenen Gemeinde und ihrer Kirche sehr eng verbunden sind. Aber sie sind auch nicht die vorrangige Zielgruppe dieser Aktion, sondern die rund 80 Prozent anderen Kirchenmitglieder, die nicht zur sichtbaren Kerngemeinde zählen und nur selten kirchliche Angebote nutzen.

Die Kirchenpost eröffnet nun die Möglichkeit, dass für dieses reichhaltige und vielfältige Angebot auch zielgerichtet geworben werden kann und zugleich die Distanz, die viele Mitglieder gegenüber ihrer Kirche haben wollen, respektiert wird.



Weiterführende Informationen unter: <https://www.kirchenpost.net/>



Christustag Bayern auf dem Deutschen Evangelischen Kirchentag in Nürnberg
 Donnerstag **8. Juni 2023** (Fronleichnam)
9.30 – 17.00 Uhr
 Kleiner Saal der Meistersingerhalle
 (Münchener Str. 21, 90478 Nürnberg)

Programm

9.30 Uhr Gottesdienst
 mit Bibelarbeit von Prof. Mihamm Kim-Rauchholz

11.00 Uhr Zukunft der Kirche – Kirche der Zukunft
Was die Kirche jetzt braucht

- Ein klares Bekenntnis
- Mission
- Die Gemeinde vor Ort

Mit Dr. Günther Beckstein, Henning Dobers, Markus Dresel, Alexander Garth, Dr. Hans-Peter Hübner, Till Roth, Andreas Späth, Hans-Joachim Vieweger und Michael Wolf.

13.00 Uhr Gebetskonzert
 Mit Andi Weiss (Musikalische Gestaltung), Dr. Traugott Farnbacher, Roman Fertinger, Jan-Peter Graap und Christen aus Myanmar.

15.00 – 17.00 Uhr Workshops zum Thema „Kreativ missionarisch Gemeinde sein“
 Pfr. Alexander Garth und Pfr. Dominik Rittweg

Für den Eintritt zum Christustag Bayern sind Karten des Kirchentags erforderlich.
www.kirchentag.de Rückfragen unter: info@abc-bayern.de




Dekanat Hersbruck auf dem Kirchentag in Nürnberg



Am „Abend der Begegnung“, mit dem der Kirchentag am 7. Juni 2023 in der Nürnberger Innenstadt beginnt, wird auch unser Hersbrucker Dekanat vertreten sein! Kommen Sie doch nach dem Eröffnungsgottesdienst, der am 7. Juni 2023 um 17.30 Uhr beginnt, auch bei unserem Dekanatsstand vorbei.

„Jetzt ist die Zeit“ - unter diesem Motto startet am 7. Juni 2023 der Deutsche Evangelische Kirchentag in Nürnberg.

Noch ist Zeit, sich über das vielfältige Programm zu informieren und sich vorab Tickets zu besorgen. Alle Informationen zum Kirchentag finden Sie im Internet unter www.kirchentag.de – dort können Sie sich auch durch das Programm klicken und schon einmal Ihre persönlichen Highlights zusammenstellen.

In den Tagen und Abenden vom 7. bis 11. Juni 2023 lädt ein wirklich vielseitiges und buntes Programm mit Gottesdiensten, Konzerten, Bibelarbeiten, Workshops, Podiumsgesprächen, dem Markt der Möglichkeiten und Zentren zu verschiedenen Themen ein, am Kirchentag in Nürnberg teilzunehmen.

Am Ufer der Pegnitz "An den Fleischbänken" zwischen Fleischbrücke und Schleifersteg werden Bratwürste, vegetarische Aufstriche und alkoholfreie Getränke angeboten. Dazu gibt es Informationen des Partnerschaftskreises Wantoat, eine Darstellung unseres schönen Dekanates und eine Fotoaktion der Dekanatsjugend. Benachbart stellen sich der Landkreis Nürnberger Land und der Arbeitskreis "Mundart in der Kirche" vor. Wir sind also in guter Nachbarschaft und Lage. Herzliche Einladung dazu.

Wer am Stand noch mithelfen möchte, möge sich bitte bei Pfarrer Aupperle in Kirchensittenbach melden.

Religionspädagogischen Medienstelle zieht um

Voraussichtlich am 6. Mai 2023 zieht die Religionspädagogische Medienstelle mit all ihren Materialien für Religionsunterricht und Gemeindearbeit nach Eschenbach um.

Ab 09.05.2023 finden Sie uns dann im Pfarrhaus in Eschenbach (Eschenbach 409, 91224 Pommelsbrunn) im 2. Stock.

Herzlich willkommen zum Stöbern und Ausleihen in den neuen Räumlichkeiten!

Margarete Gawor

Haus der kirchlichen Dienste



„Alex, jetzt sag mal, warum gebt ihr euren tollen, zentralen Standort in Hersbruck auf und zieht aufs Land“, fragt der Kollege aus Altdorf. Sie haben es vielleicht schon mitbekommen: die Geschäftsstelle der Evangelischen Jugend im Dekanat Hersbruck (Jugendwerk genannt) zieht um in das wunderschöne Pfarrhaus in Eschenbach (Eschenbach 409, 91224 Pommelsbrunn).



Am 6. Mai wird der Umzug stattfinden. Wir ziehen um, weil wir uns auf mehr Platz freuen. In unserer Wohnung/Büro über dem Selneckerhaus können gut zwei (seit über einem Jahr drei Personen, weil der Geschäftsführer der Kindertagesstätten bei uns untergekommen ist) arbeiten. Mehr aber nicht. „Jugendarbeit ist immer Beziehungsarbeit“, gebetsmühlenartig wiederholt Dekanatsjugendreferent Matze Rapp diese unglaublich wichtige Aussage. Wenn aber im Jugendwerk die

Luft schon stickig wird, wenn eine Person zu Besuch kommt und kein Platz für einen Besucherstuhl ist, dann wird es schwierig. Unser Material müssen wir nicht mehr aus dem Selneckerhaus und Grafenbuch zusammensuchen, sondern es lagert ebenerdig in den Garagen. Trotz digitalem Zeitalter arbeiten wir gerne miteinander. In Eschenbach wird jeder ein Büro haben, einen Besprechungsraum (der auch für Ihre Besprechung buchbar ist), einen Jugendflur (mit Küche, Wohnzimmer und Esszimmer) der für geplante und spontane Jugendarbeit zugänglich ist. Von der Vorbereitung der Sommerfreizeit mit dem dazugehörigen Team über den Besuch einer Konfigruppe (Kanueinstiegsstelle vorhanden), dem Grillfest im Garten oder dem Bau des Kräuterbeets ist dann neue und alte Beziehungsarbeit in vielfältiger Weise möglich.

Claudia Hufnagel wird in drei Funktionen (Vorsitzende der MAV, Sekretariat des Geschäftsführers der Kindertagesstätten und Sekretariat des Jugendwerks) die zentrale Anlaufstelle in Eschenbach. Diakon Mathias Grundmann (als Geschäftsführer der Kindertagesstätten) hat sein eigenes Büro und die religionspädagogische Medienstelle unter der Leitung von Margarte Gawor bekommt eine neues zuhause in Eschenbach.

Wenn dann die MAV im Besprechungsraum tagt, eine Konfigruppe im Garten erlebnispädagogische Erfahrungen sammelt, findet im Büroflur gerade ein Einstellungsgespräch für eine Stelle im Kindergarten statt. Das stört die Schulreferentin aber nicht, die sich gerade einen tollen Materialkoffer bei Frau Gawor ausleiht.

Unsere Jugendlichen, freuen sich auf „ihr Haus“. Sie bekommen einen Heimat (auf Zeit) und werden das Haus gestalten. Es kommt Leben in die Bude und ins Dekanat. Das Haus der kirchlichen Dienste – so wollen wir es dann nennen – in Eschenbach freut sich auf Ihren Besuch. Es wird zunächst für fünf Jahre vom Dekanat angemietet. Die Landeskirche hat für diesen Zeitraum eine finanzielle Unterstützung zugesagt und alle Kirchengemeinden im Dekanat tragen dieses Projekt mit. Den einen oder anderen Ausstattungsgegenstand könnten wir von der Dekanatsjugend übrigens noch gebrauchen. Schauen Sie also gerne mal auf unsere Website (www.dekanatsjugend-hersbruck.de), vielleicht haben Sie noch einen Rasenmäher oder eine Waschmaschine übrig?

Es grüßt Sie herzlich

*Diakon Alexander Loos,
geschäftsführender
Dekanatsjugendreferent*

Sommer, Sonne, Schnee?! Was ist denn da los?

Komm und finde es heraus auf der Kinderfreizeit vom 19.08. – 24.08.2023 in der Jugendtagungsstätte Rammelsbach- Ortenburg Sechs Tage voller Spiel, Spaß, Spannung und Action für Jungen und Mädchen zwischen 7 und 12 Jahren

Unser Thema: Quer durchs Jahr! Komm mit uns auf eine spannende Reise durch die verschiedenen Zeiten und Feste des Jahres.



Uns erwarten viele kreative Workshops, sowie sportliche Geländespie-

le, coole Ausflüge und viele weitere Überraschungen. Dabei werden wir auch gemeinsam Andachten feiern und am Lagerfeuer singen.

Gemeinsame Anreise ab Hersbruck per Reisebus; Preis: 180,- € pro Kind Weitere Infos bei: Clemens Rachinger (clerac@gmx.de) und Sebastian Struck (sebi.lucius@gmail.com)

Anmeldung und weitere Infos: Evang. Jugend im Dekanat Hersbruck (www.dekanatsjugend-hersbruck.de)



© Fotos: Julia Schukat

Erleben Sie eine besondere Auszeit in der Natur unter der Anleitung von Pfarrerin Julia Schukat. Die Wanderung en beinhalten schmale Waldwege und zum Teil Anstiege. Dauer: ca. 2 Stunden. Teilnahmegebühr: 7,- € (bitte in bar bei der Referentin); Wegen begrenzter Teilnehmerzahl bitte Anmeldung unter: julia.schukat@elkb.de oder ☎ 01 76-50 19 75 81

Donnerstag, 11.05.2023, 18.30 Uhr
 „Mögest du in Zufriedenheit wissen, dass du ein Kind Gottes bist“ – wandern mit Teresa von Avila
 Treffpunkt: Engelthal, Ortsausgang Richtung Offenhausen (Kleidercontainer)

Mittwoch, 24.05.2023, 18.30 Uhr
 „Du bist ein Gott, der mich sieht“ – unterwegs mit der Jahreslosung
 Treffpunkt: Arzlohe, am Backofen

Donnerstag, 15.06.2023, 18.30 Uhr
 „Geh aus mein Herz und suche Freud“ – die Sommerfreude suchen
 Treffpunkt: Kersbach, Festungsweg, am Ortsausgang.

Mittwoch, 28.06.2023, 18.30 Uhr
 „Lebendiges Wasser“ – alles ist im Fluss
 Treffpunkt: Schönberg, Nessenmühlstraße, Parkplatz der Lebenshilfe am Ortsausgang

Christliche Meditation - online: zuhause und doch in der Gruppe

Mittwoch, 16.05., 14.06., 12.07., jeweils 19.30 Uhr

Nach einem kurzen Impuls (Körperübung, Lied, Text aus der Bibel oder anderen christlichen Quellen) gehen wir gemeinsam in die Stille und meditieren ca. 20 Minuten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Referentin: Anne Massanetz per Zoom; Anmeldung bis einen Tag vorher unter: anne.massanetz@gmx.de

Natürlich Lieben. Die eigene Fruchtbarkeit kennen

Donnerstag, 04.05.23 um 19.00 Uhr
 Digitaler Refreshing-Abend für alle, die einen Grundkurs zur Natürlichen Empfängnisregelung besucht haben.



Vorträge zur Ausstellung im Nikolaus-Selnecker-Haus

„Religionsfreiheit als Menschenrecht: Verletzungen, Verdrehungen, Durchbrüche“

Dienstag, 02.05. um 19.30 Uhr
 Prof. Dr. Bielefeldt, Lehrstuhl für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik, Uni Erlangen; 2010 bis 2016 als UN-Sonderberichterstatter weltweit für Religionsfreiheit unterwegs

„Kasachstan ist nebenan. Die sogenannten 'Russlanddeutschen' unter uns“

Donnerstag, 04.05. um 19.30 Uhr
 Prof. Dr. Eyselein, Augustana-Hochschule Neuendettelsau, Aussiedlerseelsorge der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, Publikation: „Russlanddeutsche Aussiedler verstehen“

„Brief an einen Freund – Über Diktaturen, Autokraten und Instrumentalisierung“ Christen im Nahen Osten

Sonntag, 07.05. um 17.00 Uhr
 Simon Jacob, Nahost-Journalist, Botschafter des „Zentralrates Orientalischer Christen in Deutschland e.V.“, Buchautor, syrisch-orthodoxer Christ

„Christen in der Ukraine und Russland unter totalitärer Herrschaft im 20. Jahrhundert“

Donnerstag, 11.05. um 19.00 Uhr
 PD Dr. habil. Andriy Mykhaleyko, Lehrstuhl für Mittlere und Neue Kirchengeschichte, kath. Uni Eichstätt-Ingolstadt, Priester der Ukrainischen Griechisch-Katholischen Kirche

Ausstellung

Montag bis Freitag: 8.00–16.00 Uhr
 Samstag + Sonntag: 9.00–16.00 Uhr

Ausstellungsführungen

Sonntag, 30.04., 07.05. um 11.15 Uhr oder nach Absprache: ☎ 01 51-41 25 59 40; gerhard@knodthome.de

Abschluss: Ökumenisches Friedensgebet

Donnerstag, 11.05. um 18.45 Uhr in der Stadtkirche, anschließend Vortrag im Selneckerhaus

weitere Infos:

www.ebw-nah.de
 www.maertyrer.info

30. April – 29. Mai 2023

Sonntag, 30. April, Jubilare

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Lektorin Ruth Bär
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein, Kigo
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation, Pfarrer Aupperle

**Mittwoch, 3. Mai**

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst, Diakon Tetzlaff

Sonntag, 7. Mai, Kantate

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst mit kirchenmusikalischer Ausgestaltung und Taufe, Dekan Schäfer, KMD Schmidt und Gospelchor
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Kleinlein und Kirchenband, Kigo
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Diakon Loos

Mittwoch, 10. Mai

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst, Diakon Tetzlaff

Samstag, 13. Mai

- 11.00 Uhr Stadtkirche, Taufgottesdienst, Dekan Schäfer

Sonntag, 14. Mai, Rogate

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2023, Dekan Schäfer und Diakon Tetzlaff
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein, Predigt: Christian Odefey; gleichzeitig Kindergottesdienst
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Pfarrer Metzger
 9.00 Uhr Festzelt Aspertshofen, Festgottesdienst, Pfarrer Aupperle

Mittwoch, 17. Mai

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst, Dekan Schäfer

Internetseiten des Dekanats:

- www.dekanat-hersbruck.de
- www.dekanatsjugend-hersbruck.de

Donnerstag, 18. Mai, Christi Himmelfahrt

- 9.30 Uhr Altensittenbach, gemeinsamer Gottesdienst mit den Kirchengemeinden Oberkrumbach, Altensittenbach, Stadt- und Johanneskirche Hersbruck, Pfarrer Kleinlein, Pfarrer Metzger, Posaunenchor Altensittenbach, Opersänger Alwin Adelman; anschließend Wanderung nach Kühnhofen zum gemeinsamen Mittagessen
 9.30 Uhr Kirchensittenbach Friedhofskapelle, Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 21. Mai, Exaudi

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation (Silber, Gold, Diamant, Eisen, Gnaden) mit Abendmahl Posaunenchor, Pfarrer Dr. Knodt; gleichzeitig Kindergottesdienst
 18.00 Uhr Stadtkirche, C-Punkt-Gottesdienst „GEISTreich?!“, Predigt: Estelle Kunad-Wittenberg, Team und Band
 10.00 Uhr Johanneskirche, Festgottesdienst zur Silbernen und Goldenen Jubelkonfirmation mit Abendmahl, Pfarrer Kleinlein, Kirchenband und Posaunenchor; gleichzeitig Kigo und KidsGo
 Oberkrumbach kein Gottesdienst
 9.30 Uhr Altensittenbach, Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation, Pfarrer Metzger und Posaunenchor
 9.30 Uhr Jugendhaus Altensittenbach, Vitamin-C-Gottesdienst mit anschließendem Brunch
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Lektor Söhnlein

Mittwoch, 24. Mai

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst, Dekan Schäfer

Pfingstsonntag, 28. Mai

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Dekan Schäfer
 11.00 Uhr Ellenbach, Kapelle Unter den Linden, Festgottesdienst, Lektorin Annette Karwath; gleichzeitig Kindergottesdienst
 9.00 Uhr Oberkrumbach, Festgottesdienst, Pfarrer Schwemmer und Posaunenchor
 9.30 Uhr Altensittenbach, Festgottesdienst, Lektorin Schäfer-Geiger und Posaunenchor
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Aupperle
 20.00 Uhr Burgkapelle Hohenstein, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Aupperle

Pfingstmontag, 29. Mai

- 10.30 Uhr Auferstehungskirche, Ökumenischer Gottesdienst, Pfarrer Forster und Pfarrer Aupperle
 Johanneskirche kein Gottesdienst
 Oberkrumbach kein Gottesdienst
 Altensittenbach kein Gottesdienst
 Kirchensittenbach kein Gottesdienst

4. Juni – 5. Juli 2023

**Sonntag, 4. Juni, Trinitatis**

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Hauenstein
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Prädikant Pflaumer und Kirchenband
 Oberkrumbach kein Gottesdienst
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektor Söhnlein
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 11. Juni, 1. So.n. Trinitatis

- Stadtkirche kein Gottesdienst – Teilnahme am Kirchentag in Nürnberg
 10.00 Uhr Johanneskirche, „Alles hat seine Zeit“ Übertragung des Kirchentag-Schlussgottesdienstes (Bühne auf dem Hauptmarkt 14) per Live Stream
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Wendlerscheune Kleedorf, Gottesdienst zur Kirchweih, Pfarrer Aupperle

Mittwoch, 14. Juni

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst, Diakon Loos

Samstag, 17. Juni

- 14.00 Uhr Stadtkirche, Taufgottesdienst, Dekan Schäfer

Sonntag, 18. Juni, 2. So.n. Trinitatis

- 15.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst mit Einführung der Dekanatskantorin Silke Kupper, Dekan Schäfer, Kirchenrat Wolfgang Böhm und Posaunenchor; anschließend Empfang im Gemeindehaus
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst zur Ostbahn-Kirchweih mit Posaunenchor, Pfarrer Kleinlein und Kindergottesdienst
 11.15 Uhr Festzelt, Andacht zur Ostbahnkirchweih
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Lektor Adelman
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektor Adelman; anschließend Kirchenkaffee
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Aupperle

Mittwoch, 21. Juni

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst, Diakon Tetzlaff

Samstag, 24. Juni

- 17.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst zur Konfirmation mit Beichte und Abendmahl, Diakon Tetzlaff

Sonntag, 25. Juni, 3. So.n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst mit der Verabschiedung unserer Gäste aus Pangani, Kenia, Pfarrer Pfindel; gleichzeitig Kindergottesdienst
 9.15 Uhr Johanneskirche, Festgottesdienst (1) mit Abendmahl zur Konfirmation, Pfarrer Kleinlein, Diakon Tetzlaff und Kirchenband
 10.45 Uhr Johanneskirche, Festgottesdienst (2) mit Abendmahl zur Konfirmation, Pfarrer Kleinlein, Diakon Tetzlaff und Posaunenchor
 9.00 Uhr Oberkrumbach Dorfbrunnen, Festgottesdienst zum Kirchweihfest gemeinsam mit Kirchengemeinde Kirchensittenbach, Pfarrer Metzger und Posaunenchor
 Altensittenbach, kein Gottesdienst, Teilnahme am Festgottesdienst in Oberkrumbach
 Kirchensittenbach, kein Gottesdienst, Teilnahme am Festgottesdienst in Oberkrumbach

Mittwoch, 28. Juni

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst, Dekan Schäfer

**Sonntag, 2. Juli, 4. So.n. Trinitatis**

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Dr. Knodt
 10.00 Uhr Festzelt Ellenbach, Gottesdienst zur Kirchweih, Pfarrer Kleinlein und Posaunenchor; gleichzeitig Kigo
 Oberkrumbach, kein Gottesdienst Teilnahme am Festgottesdienst in Kirchensittenbach
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 11.00 Uhr Altensittenbach, Familiengottesdienst, Team
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Festgottesdienst zum Kirchweihfest gemeinsam mit Kirchengemeinde Oberkrumbach, Pfarrer Scharrer

Mittwoch, 5. Juli

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst

Sie können den Gottesdienst der Stadtkirche unter der Telefonnummer

09 11-31 04 17 91

mithören als Telefonkonferenz.

PIN-Nummer: 2020.



8. Juli – 6. August 2023

Samstag, 8. Juli

- 17.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst zur Konfirmation mit Beichte und Abendmahl, Dekan Schäfer und Diakon Tetzlaff
- 21.00 Uhr Johanneskirche, Sommernacht, Team; Lieder – Impuls – Stille, anschließend herzliche Einladung zum Gläschen Wein im Kirchhof

Sonntag, 9. Juli, 5. So.n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Festgottesdienst zur Konfirmation, Dekan Schäfer und Diakon Tetzlaff, Posaunenchor
- 18.00 Uhr Stadtkirche, Dankandacht zur Konfirmation, Team
- 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Lektorin Annette Karwath; gleichzeitig Kigo
- 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
- 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
- 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Aupperle

Mittwoch, 12. Juli

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst, Diakon Loos

Samstag, 15. Juli

- 10.30 Uhr Stadtkirche, Taufgottesdienst, Dekan Schäfer
- 15.30 Uhr Johanneskirche, Mini-Gottesdienst, Team

Sonntag, 16. Juli, 6. So.n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Peter Loos
- 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst zum Gemeindefest mit Abendmahl, mit Einführung der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2024; Pfarrer Kleinlein, Kirchenband, Posaunenchor; gleichzeitig Kindergottesdienst
- 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Lektorin Weider
- 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektorin Weider, anschließend Kirchenkaffee
- 10.00 Uhr Burg Hohenstein, Gottesdienst zur Kirchweih, Pfarrer Aupperle

Mittwoch, 19. Juli

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst, Diakon Tetzlaff

Samstag, 22. Juli

- 18.30 Uhr Glatzenstein, Gottesdienst im Grünen, Pfarrer Metzger und Posaunenchor Oberkrumbach

Sonntag, 23. Juli, 7. So.n. Trinitatis

- 16.30 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst mit Taferinnerung, Diakon Tetzlaff und Team
- 10.00 Uhr Haus Weiher, Gottesdienst zum Jahresfest Haus Weiher, Pfarrer Kleinlein und Diakon Chmel; gleichzeitig Kindergottesdienst
- 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
- 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Mittwoch, 26. Juli

- 8.00 Uhr Stadtkirche, Frühgottesdienst

Sonntag, 30. Juli, 8. So.n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Georg Scharrer
- 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein und Kirchenband
- Oberkrumbach kein Gottesdienst
- 10.00 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst im Grünen zum Gemeindefest, Pfarrer Metzger
- 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 6. August, 9. So.n. Trinitatis

- Oberer Markt, Ökumenischer Gottesdienst zum Altstadtfest, Pfarrer Forster und Pfarrer Kleinlein (Uhrzeit wird noch festgelegt)
- kein Gottesdienst in der Stadtkirche
- kein Gottesdienst in der Johanneskirche
- kein Gottesdienst in Oberkrumbach
- kein Gottesdienst in Altensittenbach
- 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Scharrer

Jeden Samstag findet in der Stadtkirche um 12.00 Uhr das Mittagsgebet statt.

Änderungen der Gottesdienstzeiten sind möglich.

Bitte achten Sie auf Informationen

- ☉ samstags im Kirchenanzeiger in der Zeitung
- ☉ bei den Abkündigungen in den Gottesdiensten
- ☉ aktuelle Informationen auf den Internetseiten der Kirchengemeinden

